

Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum
Sachsen-Weimar-Eisenach.

Nummer 26.

Weimar.

22. September 1902.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, betr. Ersatzwahl eines Landtags-Abgeordneten, S. 177. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Entziehung des ersetzenden Stimm und Stimmrechts zur Erweiterung des Bahnhofs Großheringen, S. 177. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Wahl in der Hauptgenossenschaft der Versicherungsgenossenschaft „Fides“ in Berlin, S. 178. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Wahl in der Hauptgenossenschaft der Versicherungsgenossenschaft „Proletaria“ in Berlin, S. 178. — Jubelortsgedicht auf den Reichs-Geheimrat und dem General-Konigl. für das Deutsche Reich, S. 179.

Ministerial-Bekanntmachungen.

[79] I. An Stelle des in Folge seines Uebertritts in den Reichsdienst aus dem Landtag des Großherzogthums ausgeschiedenen Abgeordneten, früheren Bezirksdirektors Dr. Eucken-Adtenhausen in Eisenach, ist durch Wahl der Wahlmänner im XV. Wahlbezirk

der Großherzogliche Bezirksdirektor Friedrich Trautvetter in Eisenach zum Abgeordneten gewählt worden.

Weimar, den 30. August 1902.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,
Departement des Innern.

v. Wurmb.

[80] II. Nach erfolgter landespolizeilicher Genehmigung des Entwurfs für die Erweiterung des Bahnhofs Großheringen ist der Königlich Preussischen Eisenbahnverwaltung nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. April 1889 (No-